

21.03.2018 – PM 15/2018

Internationaler Tag gegen Rassismus

IG BAU: Vielfalt ist uns immer willkommen

Frankfurt am Main - Die Industriegewerkschaft Bauen-Agrar-Umwelt (IG BAU) macht sich stark für eine gute Integration und gegen Diskriminierung von Minderheiten. Anlässlich des Tags gegen Rassismus (für die Red.: 21. März 2018) sagte IG BAU-Bundesvorstandsmitglied Nicole Simons: „Arbeit ist der kräftigste Motor für gelungene Integration. Gerade in den von der IG BAU vertretenen Branchen am Bau und in der Gebäudereinigung arbeiten Menschen mit vielen unterschiedlichen kulturellen Hintergründen. Die Begegnung im Job schafft Vertrauen und gegenseitigen Respekt. Das hat sich in der fast 150-jährigen Geschichte der Baugewerkschaft immer wieder bestätigt. Die IG BAU fördert die Integration in enger Zusammenarbeit mit den Betriebsräten. Denn Vielfalt ist uns immer willkommen. Sie ermöglicht es, unsere Gesellschaft modern und zukunftsorientiert zu gestalten. Wichtig ist aber, dass Menschen unterschiedlicher Herkunft dabei nicht gegeneinander ausgespielt werden. Die Globalisierung führt bei manchem zu Verdrängungsängsten. Zu Sorgen um seinen Job und die Zukunft seiner Kinder. Die IG BAU sieht sich in der Verantwortung auf bestehende Defizite hinzuweisen und auf Verbesserungen zu drängen, etwa vermehrte Kontrollen von Schwarzarbeit, die zur Verdrängung regulärer Arbeit führt. Gleichzeitig klären wir auf über Vorurteile, mit denen insbesondere rechtspopulistische Parteien auf Stimmenfang gehen. Politiker, die Ängste vor allem Fremden schüren und Rassismus als Lösung anpreisen, spielen bewusst mit dem Feuer. Aufklärung ist hier die beste Medizin. Wir schulen unsere Mitglieder und Betriebsräte daher in Fragen Rechtspopulismus, damit sie wiederum in ihren Betrieben, ihrer Familie und im Freundeskreis Vorurteile aufklären und gegenseitiges Verständnis fördern können.“